

30. November 2015

Reissonntag: Dr Weggemann berichtet über sein Projekt für Kinder mit erhöhtem Förderungsbedarf in Kirgistan.



Interessante Einblicke in das Projekt des Bludener Ärztteehepaars Dr. Weggemann, die in Kirgisien ein Rehabilitations- und Erholungszentrum für Kinder und Jugendliche mitbegründet haben bietet in diesem Jahr der Reissonntag. Die Veranstaltung findet am Sonntag den 30. November 2014, wie gewohnt nach dem Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr im Pfarrzentrum "Zemma" in Bludenz statt. Gebeten wird um freiwillige Spenden für das Projekt.

Die kirgisische Hochebene ist umrandet von 7000 Meter hohen Gebirgsketten. Hier war Dr. Thomas Weggemann beim Aufbau eines Sozialzentrums für Kinder beteiligt. Das Zentrum bietet Untersuchung, Hilfe und Aufbau einer Betreuung für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf. Dazu gehörte z.B. die Gründung des Elternvereins „Kinderzukunft“, die Anleitung der Eltern in Physiotherapie, der Aufbau einer Hilfsmittelzentrale und Hippotherapie. Am Reissonntag wird dieses Projekt von Dr. Thomas Weggemann in einem Lichtbildervortrag vorgestellt.

Link zur Homepage von Dr. Weggemann:
<http://www.dr.weggemann.at/kyrgysistan.htm>